



Die Adler

Wir für uns...
unsere Heimzeitung

Druckkostenbeitrag: freiwillige Spende

17. Jahrgang

65. Ausgabe

03/2011

Gedanken zur Fastenzeit

Das Wesentliche bleibt unsichtbar

Der Reifen des Rades
wird gehalten von den Speichen,
aber das Leere zwischen ihnen
ist das Sinnvolle beim Gebrauch.

Aus nassem Ton formt man Gefäße,
aber das Leere in ihnen
ermöglicht das Füllen der Krüge.

Aus Holz zimmert man Türen und Fenster,
aber das Leere in ihnen
macht das Haus bewohnbar.

So ist das Sichtbare zwar von Nutzen,
doch das Wesentliche bleibt unsichtbar.

Lao Tse



13. Kreuzwegstation
„Jesus wird vom Kreuz
abgenommen“

Ich bin die
Auferstehung und
das Leben;
Wer an mich glaubt,
wird leben,
auch wenn er stirbt.
Joh 11,25

Liebe Leserin! Lieber Leser!



Das Jahr 2011 ist schon wieder 3 Monate alt und die Tage fliegen dahin. Fast jeden Tag lesen wir in den Zeitungen über die Probleme der Finanzierung der Pflege. Sei es in den Heimen oder aber auch in der 24 Stunden Pflege zu Hause oder durch die Hauskrankenpflege. Die Heime sind aufgefordert nur mehr Pflegefälle über der Pflegestufe 3 aufzunehmen. Unser Heim hatte 2010 wieder eine sehr gute Auslastung und wirtschaftlich stehen wir sehr gut da. Natürlich kann sich fast niemand mehr die Heimkosten selbst leisten und so müssen Sozialhilfe und Land kräftig dazuzahlen. Die öffentliche Hand muss sparen. Dadurch wird der Pflegeregress, die Rückforderung der Heimpflegekosten von Angehörigen (nur in gerader Linie, das sind Kinder und Eltern), ab 1. August wieder eingeführt. Es braucht sich aber keiner zu fürchten, denn erst ab einem Monatseinkommen über € 1.500,-- netto, muss ein kleiner Betrag zu den Heimkosten dazugezahlt werden. Genaue Auskünfte und nähere Informationen können bei der Bezirkshauptmannschaft Weiz, für unser Heim ist Hr. Filzmoser (03172/600360) zuständig, eingeholt werden.

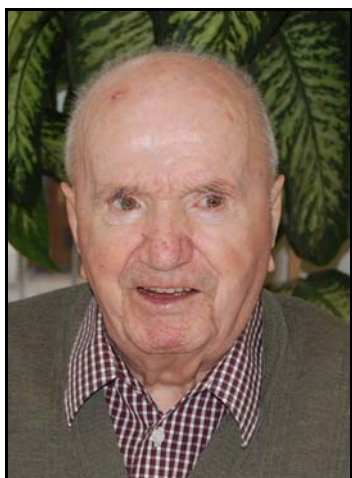
In den letzten Jahren hat sich die Zahl der schwereren Pflegefälle und dadurch auch der Arbeitsaufwand immer mehr erhöht. Wir haben unseren Personalstand in der Pflege seit Jänner aufgestockt und setzen jetzt auch in der Nacht einen dritten Nachtdienst ein. Bei dieser Gelegenheit darf ich alle neuen Mitarbeiter herzlich „Willkommen“ heißen und mich aber auch bei allen Mitarbeitern im Haus, vom Keller bis in den 2. Stock, für die gute Arbeit, die bei uns geleistet wird, bedanken. Wir bekommen sehr viele positive Rückmeldungen von Bewohnern und Angehörigen. Am 3. Mai gibt es wieder eine Angehörigenberatung um 14.30 Uhr, zu der ich herzlich einladen darf. Im Jänner nahmen sehr viele Angehörige daran teil.

Bis 12. April wird noch einmal ein Zirkus auf unserem neuen Areal in der Schillerstrasse auftreten, danach wird mit dem Bau unseres neuen Pflegeheimes begonnen werden. Die Bauaufträge sind bereits vergeben und der Rohbau soll heuer noch stehen. Bei der Angehörigenberatung am 3. Mai werde ich das neue Heim vorstellen und den neuesten Stand bekannt geben.



Vom 17. April 1990 bis zum 31. März 2011 war Frau Maria Sirec bei uns in der Wäscherei beschäftigt. Sie geht mit 1. April 2011 in Pension. Frau Sirec war ein Organisationstalent und hat unter anderem unseren Weihnachtsbasar, sowie als Betriebsrat auch jahrelang die Betriebsausflüge, organisiert. Ich darf mich auf diesem Wege bei ihr für ihren Einsatz im Bezirkspensionistenheim Gleisdorf sehr herzlich bedanken. Sie wird uns als Kollegin und Organisatorin sehr fehlen.

Ihr Heimleiter
Johann Wiedner



Anton Ortner
90 Jahre

Wir
gratulieren
zum
Jubiläum !

Maria Riegler
90 Jahre



Maria Hirtenfelder
90 Jahre

Maria Hofer 91 Jahre

Maria Loder-Köck 92 Jahre

Maria Binder 97 Jahre

Johanna Wallner
90 Jahre



Trennung ist unser Los, Wiedersehen ist unsere Hoffnung.
So bitter der Tod ist, die Liebe vermag er nicht zu scheiden.
Aus dem Leben ist er zwar geschieden,
aber nicht aus unserem Leben;
denn wie vermöchten wir ihn tot zu wöhnen,
der so lebendig unserem Herzen innewohnt!

Augustinus



Hildegard Gollner
24.05.1933 – 23.12.2010

Maria Hasibar
09.02.1913 – 11.02.2011

Irene Kober
20.07.1921 – 13.01.2011

Walter Kowatsch
17.10.1919 – 07.01.2011

Jakob Lipkovits
18.05.1919 – 26.12.2010

Emma List
04.06.1923 – 30.01.2011

Paulina Schnecker
20.10.1925 – 14.01.2011

Margareta Stadler
13.05.1925 – 31.01.2011

Stefanie Tauschmann
19.09.1928 – 12.02.2011

Agatha Wolf
12.09.1924 – 10.02.2011

Alois Weigl
08.06.1927 – 14.02.2011

Maria König
13.12.1921 – 26.02.2011

Josef Mittendrein
01.12.1921 – 27.02.2011

Maria Pammer
22.01.1922 – 12.03.2011

Maria Zaunschirm
24.07.1933 – 13.03.2011

Ing. Friedrich Ettmayer, Klagenfurt

Karoline Wiedenhofer, Weiz

Josef Rosenberger, Sinabelkirchen

Rosa Prem, Ludersdorf/Wilfersdorf

Gerschbacher Hermann, Pischelsdorf

Maria Binder, Gersdorf

Anna Feichter, Nitscha

Johann Schmallegger, Pischelsdorf

Cäcilia Rosenberger, Mitterdorf

Angela Wegner, Gleisdorf

Erna Bischof, Gleisdorf

Karoline Barwig, Graz

Rosa Hammer, Gleisdorf

Frieda Graf, Gleisdorf

Dr. Herta Pichelmayer,
Graz



In unserem Garten können wir schon die ersten Boten des Frühlings beobachten.

**Wir heißen unsere neuen Mitbewohner
herzlich Willkommen!**

Faschingsball

Am 15. Februar fand der Höhepunkt der diesjährigen Faschingsaison statt, unser

Faschingsball.

Neben zahlreichen Ehrengästen fanden sich viele Bewohner im schön geschmückten Schubertsaal ein, um gemeinsam zu feiern.



Der Andrang war sogar so groß, dass eigens ein Sheriff organisiert werden musste, der für Recht und Ordnung sorgte und für die Sicherheit der Ehrengäste sowie der Ballbesucher zuständig war.



Besonders begeistert waren die Ballbesucher von der „**Raupe Nimmersatt**“, die sich vor ihren Augen in einen Schmetterling verwandelte und natürlich vom **hauseigenen Ballett**, das leichtfüßig im Vogerltanz über die Bühne fegte.



Mit großer Freude durften wir heuer auch den Hauptsponsor unserer Veranstaltung, **Scheich Abdullah Al Wiedner** begrüßen, der es sich trotz der Krise im arabischen Raum nicht nehmen ließ, an unserem Ball teilzunehmen.

Natürlich war auch „**Blacky**“ wieder mit von der Partie. In seinem musikalischem Repertoire findet sich vom guten Oldie über den zeitlosen Evergreen bis hin zu den aktuellen Hits und der volkstümlichen Tanzmusik alles was das Herz begehrt.



Scheich Abdullah Al Wiedner war von der Vielfalt so begeistert, dass er sich hinreißen ließ, selbst ein paar Lieder mit-zusingen.



Für alle, die gerne das Bein auf dem Tanzparkett schwingen wollten, war der **Dancingstar Rudi** als Taxitänzer im Einsatz, hier am Foto bei einem beherzten Tänzchen mit einem weiteren Stargast, **Lady Marry**.



... und unser Herr Maier genießt sichtlich das lustige Treiben.

Faschingsdienstag

Am **Faschingsdienstag** geht es in unserem Haus immer lustig zu. Erstmals war heuer sogar der ORF mit einem Kamerateam vor Ort, um das ausgelassene Narrentreiben zu filmen. Im ganzen Haus wurden von Frau „Ingrid Turn**Herr**„ Interviews geführt.



Ob und wann die Ausstrahlung erfolgt werden wir rechtzeitig bekanntgeben. Es ist allerdings auch mit einer Zensurierung zu rechnen.

Die Mitarbeiter lassen sich an diesem Tag immer sehr kreative Verkleidungen einfallen, wie hier das Team aus dem Erdgeschoß.



... Bewohner und



...Besucher sind kaum wiederzuerkennen.



Am 10. März waren wieder alle Bewohner zur **Tombola** in den Schubertsaal eingeladen. Als erster hatte diesmal Herr Franz Kogler alle aufgerufenen Nummern abgedeckt und konnte somit den Hauptpreis abräumen.

11	24	28
33	■	57
61	63	74
■	87	99



Aber auch Frau Inge Gnüchtel als 4. (Foto oben) und sogar Frau Maria Polly als 11. (Foto links) gewannen noch tolle Preise.

Am 12. Jänner fand in der Kapelle unsere erste **Angehörigenberatung** statt. Das Interesse war groß, viele Angehörige, aber auch Bewohner, sind gekommen, um sich Informationen über das Haus, die Ansprechpersonen und viele weitere Themen die Pflege betreffend zu holen.

Bei einer kleinen Jause im Anschluss an den Informationsteil hatten sie dann die Möglichkeit sich direkt mit den anwesenden Mitarbeitern auszutauschen und Fragen zu stellen.

Wir wollen Sie und ihre Angehörigen herzlich einladen an der nächsten

Angehörigenberatung

die am

Dienstag den 3.Mai um 14.30 Uhr, in der Kapelle

stattfindet teilzunehmen.

Es wird einen kurzen Vortrag zum Thema Demenz und Alzheimer geben und anschließend wird unser Heimleiter, Herr Direktor Wiedner, über das neue Heim erzählen und Fragen dazu beantworten.



Am Ende gibt es wieder die Möglichkeit sich bei Getränken mit den anwesenden Mitarbeitern auszutauschen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Jeden letzten Mittwoch im Monat findet nach der HI. Messe der **Kaffeepausch** statt. Dazu sind Bewohner mit Angehörigen und Freunden eingeladen bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde beisammen zu sitzen und zu „plauschen“. Dieses Angebot wird sehr gerne angenommen und der Schubertsaal platzt jedes Mal fast aus allen Nähten.



Jeden zweiten Freitag bekommen wir Besuch von **Cindy**, einer schwarzen Therapiehündin. Viele Bewohner freuen sich schon immer sehr auf diesen Besuch. Dabei können sie Cindys weiches Fell streicheln, ihr Leckerlis zuwerfen oder ihre Pfote halten. Das schult die Motorik, Sensibilität und Wahrnehmung der Senioren.

Heimleiter Dir. Wiedner und Pflegedienstleiterin Maria Bischof konnten kürzlich wieder zwei neue **Spezialmatratzen** entgegennehmen, die das Lazarus Altenhilfswerk für unser Haus angeschafft hat. Wir danken dem Lazarusverein und vor allem den ehrenamtlichen Mitarbeitern, die uns immer wieder bei diversen Veranstaltungen unterstützen, für ihre geleistete Arbeit.



Der Fasching ist vorbei und der Frühling kommt endlich mit Riesenschritten auf uns zu. Ein Zeichen dafür, dass das Osterfest nicht mehr weit ist. Auch in unseren **Bastelrunden** wird die Vorfreude auf das Fest der Auferstehung schon spürbar, denn es wird fleißig an der Osterdekoration gewerkt. So haben unsere Seniorenanimateure Christoph und Ulli mit den Bewohnern bunt bemalte Ratschen gebastelt und Osterhasen aus Holz sind gerade im entstehen, die unser Haus schmücken werden.

In der Bücherei im Erdgeschoß können Bücher ausgeliehen werden.

Wöchentliche Termine

Montag:	Rosenkranzbeten in der Kapelle	14.00 Uhr
Mittwoch:	Rosenkranzbeten anschl. Hl. Messe Kapelle	08.20 Uhr
Freitag:	Singkreis im Schubertsaal	14.00 Uhr
Samstag:	Lazarus Mosaikrunde Schubertsaal	13.30 Uhr
Sonntag:	Wortgottesdienst Kapelle	09.00 Uhr

Das tägliche Animationsprogramm ist auf den Anschlagstafeln in den Stockwerken ersichtlich!

Vorschau

06. April 2011	11.00 Uhr	Geburtstagsessen	Schubertsaal
07. April 2011	14.00 Uhr	Varieta Musica	Kapellenraum
08. April 2011	14.00 Uhr	Kreuzweg	Kapelle
18. April 2011	14.00 Uhr	Kreuzweg	Kapelle
19. April 2011	14.00 Uhr	evang. Ostergottesdienst	Schubertsaal
22. April 2011	14.00 Uhr	Kreuzweg	Kapelle
27. April 2011	09.30 Uhr	Kaffeeplausch	Schubertsaal
04. Mai 2011	11.00 Uhr	Geburtstagsessen	Schubertsaal
05. Mai 2011	14.00 Uhr	Varieta Musica	Kapellenraum
10. Mai 2011	13.00 Uhr	Ausflug m. Maiandacht	
25. Mai 2011	09.30 Uhr	Kaffeeplausch	Schubertsaal
26. Mai 2011	14.30 Uhr	Operettennachmittag	Kapellenraum
01. Juni 2011	11.00 Uhr	Geburtstagsessen	Schubertsaal
07. Juni 2011	14.00 Uhr	Varieta Musica	Kapellenraum
22. Juni 2011	09.30 Uhr	Kaffeeplausch	Schubertsaal

Weitere Termine werden kurzfristig in den Stockwerken bekannt gegeben!

Wünsche an den Frühling

von Frau Helga Gaiswinkler

Frühling, wir rufen dich, bitte komme, wir erwarten dich mit offenen Armen.

Gib dem Winter keine Chance mehr und schicke deine heiß ersehnten Sonnenstrahlen.

Sag dem frostigen Gesellen, an Weihnachten soll er wieder kommen, dann wird auch er freudig empfangen werden.

Lass' die Blumen erblühen und ihren lieblichen Duft verbreiten, damit es uns Menschen wieder besser geht.

Vor allem bleib lange, nicht so kurz wie im vergangenen Jahr. Da hast du gleich dem Sommer Platz gemacht und es war zu schnell viel zu heiß.

Also lieber Frühling, nun kennst du unsere Wünsche, bitte komme und verharre!



Bezirkspensionistenheim Gleisdorf

Franz-Josef-Straße 27
8200 Gleisdorf

Telefon: 03112 / 2212

Fax: - 83

e-mail: gleisdorf@weiz-sozial.at